

EVANGELISCH-LUTHERISCHE
**MICHAELIS-
FRIEDENS-
KIRCHGEMEINDE**



GEMEINDENACHRICHTEN
OKTOBER / NOVEMBER 2022



Groß und wunderbar sind deine Taten, Herr und Gott, du Herrscher über die ganze Schöpfung. Gerecht und zuverlässig sind deine Wege, du König der Völker.

Monatsspruch Oktober aus Offenbarung 15,3

In einem winzigen Dorf an den Berghängen südlich von Elbasan in Albanien besuchten meine Frau und ich in diesem Sommer die kleine Kirche St. Nikolas. Sie ist nahezu voll-

ständig mit Fresken des Ikonenmalers Onufri ausgekleidet – ein orthodoxer Geistlicher aus dem 16. Jahrhundert. Ikonen sind nach orthodoxem Glauben Fenster in den Himmel. Und so befanden wir uns plötzlich in einer Art wundersamer Ladenpassage, deren unzählige Schaufenster uns Einblicke in den Himmel gewährten. Die biblischen Geschichten und die der Heiligen auf den Fresken und Ikonen des Onufri sind sehr besonders: mit ihren Farben, Gesichtern, Gesten und Bewegungen. Wir kamen aus dem Staunen nicht wieder heraus, wären am liebsten für immer dort geblieben, dort im Himmel.

Auf dem Titelbild dieser Gemeindenachrichten befindet sich Christus der Weltenherrscher, Zentrum einer jeden Ikonenwand und so auch in Shelcan. Das Weisheit und Autorität verströmende Gesicht ist hier schwer misshandelt – seine Gesichtszüge zerkratzt, seine Zuwendung zerschnitten, seine zärtliche Berührung verstört. Die durchdringenden Augen und der Mund des Friedensrichters sind mit tiefen Kratzern wie durchgestrichen, eine übliche Geste aus osmanischer Zeit. Auf seiner weiten Stirn scheint ein fünfzackiger, roter Stern in kommunistischer Zeit eingeritzt.

Dieses Gesicht tut weh. Es leidet Schmerzen und es schmerzt, ihm von Angesicht zu Angesicht gegenüberzutreten! Mich hat dieser Christus tief getroffen. Gott liefert sich in ihm dem Menschen aus. Er gibt sich ganz in fremde Hand. Wir können ihn zerkratzen, misshandeln und kreuzigen. Wir können mit ihm seine Liebe, seine Zuwendung, seine Friedensherrschaft wegwischen, durchstreichen, vernichten. Doch Christus überwindet. Er ist und er bleibt da! Die in seinem Gesicht verkörperte Liebe steht in allem und über allem.

Das tröstet mich in diesen wilden Zeiten, in denen eine Krise die nächste jagt und allesamt an den Grundfesten unserer Existenz und unseres Glaubens rütteln. Immer wieder neu wird versucht, die Liebe und das Leben durchzustreichen, wegzuwischen, zu durchkreuzen. Doch Christus ist und bleibt da! Sein Blick der Liebe und des Friedens durchdringt alles. Dieser Blick der Liebe möge uns geleiten in den dunkler werdenden Tagen bis zu dem Tag, an dem er aufs Neue zu uns kommt in Herrlichkeit.

Ihr

Roger Günther

Die Gottesdienste finden, wenn nicht anders angegeben, in der *Michaeliskirche* statt.



Der Zugang zur Michaeliskirche ist barrierefrei.

Oktober

2. Oktober 16. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl
Pfarrerin Friederike Deeg

9. Oktober 17. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Kanzelrede von Luisa Neubauer:
Mein Traum vom gemeinsamen Handeln
– gegen die Ohnmacht
Pfarrer Dr. Ralf Günther

16. Oktober 18. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen
Pfarrerin Friederike Deeg

23. Oktober 19. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
Pfarrer Lüder Laskowski

30. Oktober 20. Sonntag n. Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst
Superintendent Sebastian Feydt

31. Oktober Reformationstag

10.00 Uhr *Friedenskirche*
Festgottesdienst zur Kirchweihe
Pfarrer Dr. Ralf Günther
Vikarin Stephanie Klumpp

November

6. November 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufen und Taufgedächtnis
Pfarrer Dr. Ralf Günther

13. November 22. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr *Friedenskirche*
Gottesdienst mit Kanzelrede von Prof. Dr. Engelbert Lütke Daldrup: Mein Traum vom Leben in der Stadt – was die Stadt im Innersten zusammenhält
Pfarrer Lüder Laskowski

16. November Buß- und Bettag

10.00 Uhr Gottesdienst mit den Konfirmand*innen der 8. Klasse
Pfarrerin Friederike Deeg

20. November Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst mit Erinnerung an die Verstorbenen und Abendmahl
Pfarrer Dr. Ralf Günther
Vikarin Stephanie Klumpp

27. November 1. Advent

10.00 Uhr Familiengottesdienst mit Kindern und Mitarbeitenden des MichaelisKinderGartens
Pfarrerin Friederike Deeg

Vorschau

4. Dezember 2. Advent

10.00 Uhr *Friedenskirche*
Gottesdienst mit Taufen
Vikarin Stephanie Klumpp
Pfarrer Dr. Ralf Günther

Während des Gottesdienstes findet Kindergottesdienst für Kinder ab 4 Jahren statt. Kleinkinder bis 4 Jahre und ihre Eltern können in der Ostkapelle Kleinkindergottesdienst feiern, spielen und den Gottesdienst über Lautsprecher mitverfolgen.

In der Friedenskirche:

Complet (Liturgisches Nachtgebet) am Donnerstag, 6.10. und 3.11., um 21.45 Uhr

Liebe Leserinnen und Leser,

wir freuen uns und sind dankbar, dass sich die Corona-Lage deutlich entschärft hat und viele Bestimmungen entfallen konnten. Dennoch ist die Bedrohung für viele längst nicht vorbei. Deshalb bitten wir Sie freundlich weiterhin um Rücksicht und Achtsamkeit, auch um das Tragen einer medizinischen Maske bei Veranstaltungen in Innenräumen. Herzlichen Dank für Ihr Verständnis.

Friederike Deeg und Ralf Günther

Taufsonntage 2022:

Pfarrer Günther: 6.11., 4.12.

Pfarrerinnen Deeg: 16.10.

Taufsonntage 2023:

Pfarrer Günther: 12.2., 12.3., 9.4. 10.00 Uhr, 25.6. (Taufest),
9.7., 10.9., 22.10., 10.12.

Pfarrerinnen Deeg: 22.1., 9.4. 6.00 Uhr, 16.4., 28.5., 25.6.(Taufest),
20.8., 5.11.



Getauft wurden:



Getraut wurden:

Gottesdienst zur Eheschließung feierten:

Gottesdienst zur Silberhochzeit feierten:



Bestattet wurden:

Wenn der HERR die Gefangenen Zions erlösen wird, werden wir sein wie die Träumenden.

Psalm 126,1

*Vergesst die Gastfreundschaft nicht;
denn durch sie haben einige, ohne es zu ahnen, Engel beherbergt! Hebr 13,2*

So verschieden, wie die Menschen sind, die unsere Kirchen besuchen, so abwechslungsreich ist der Dienst der Kirchenöffner*innen. Ganz herzlichen Dank dafür allen Beteiligten! Die Michaeliskirche haben wir von Anfang Mai bis Ende September, die Friedenskirche während der Sommerpause der PAX Jugendkirche von Mitte Juli bis Ende August jeweils nachmittags geöffnet. Leider konnte nicht jeder Tag besetzt werden. Dennoch standen die Türen unserer Kirchen wieder für Gebete, Gespräche und Besichtigungen offen. Besonders zu erwähnen sind die vielen ukrainischen Familien, die sich sehr über den Flyertext zur Michaeliskirche in ihrer Sprache gefreut haben.

Eine große Bereicherung waren die Ausstellungen. Familie Doerffel stellte kurzfristig eine Kunstausstellung in die Friedenskirche, Frau Guhr organisierte wieder eine Ausstellung der Friedensbibliothek Berlin für die Michaeliskirche. Dafür ein großes Dankeschön!

So wie manche Gäste ihre Ruhe im Kirchenraum suchen, sind auch für mich die stillen Zeiten bereichernd und entspannend. Bitte denken Sie darüber nach, ob Sie im nächsten Jahr vielleicht auch den einen oder anderen Dienst übernehmen möchten, wir freuen uns über Verstärkung.

Ihr Ansprechpartner ist Tilo Wille: leipzigertilo@arcor.de, Tel. 9 91 17 05.

Ziehen wir uns warm an!

Vielfach und zuletzt auf der Rüstzeit des Kirchenvorstandes Mitte Mai haben wir uns damit beschäftigt, wie unsere Gemeinde ökologischer und vor allem nachhaltiger wirtschaften kann. Dabei haben wir festgestellt, dass die Einsparung an Heiz- und Elektroenergie ein wesentlicher und sehr wirksamer Beitrag sein kann. Nun zwingen uns die drastisch erhöhten Energiepreise zu Einsparmaßnahmen, wenn wir mit unseren Finanzen auskömmlich wirtschaften wollen.

Der Kirchenvorstand hat in seiner Sitzung Anfang September eine Arbeitsgruppe ins Leben gerufen, die ihre Arbeit schnell aufgenommen hat und sich mit Maßnahmen zur Energieeinsparung beschäftigt. Dabei denken wir u. a. an eine allgemeine Absenkung der Raumtemperaturen, an die engere Zusammenlegung von Gruppen, Kreisen, Gremien und Veranstaltungen oder auch an effizientere Technik sowie energetisch verbesserte Räume und Gebäude.

Sobald wir dabei zu konkreten Ergebnissen gelangt sind, werden wir diese auf unserer Internetseite, in den Schaukästen und Abkündigungen, in Newslettern, in der Gemeinde-App und/oder auf Instagram veröffentlichen. Darum informieren Sie sich regelmäßig dort. Und im Übrigen: ziehen Sie sich gern ein bisschen wärmer an als gewohnt. Denn etwas ausziehen geht immer.

Lutz Prager und Ralf Günther



Angebote für Kinder und Jugendliche (außer in den Schulferien)

Krabbelgruppe
(Kinder bis 3 Jahre)
mit Eltern)

Janin Bläker, Sarah Badstübner
sarah.badstuebner@evlks.de Gemeindehaus/
Di 9.30–11.00 Uhr Gemeindegarten

Kinderkirche
1. + 2. Klasse

Gemeindepädagoginnen
Sarah Badstübner
Mo 15.15–16.15 Uhr Gemeindehaus

1. + 2. Klasse

Kathrin Laschke
Mi 15.30–16.30 Uhr Gemeindehaus

3. + 4. Klasse

Sarah Badstübner
Di 15.15–16.15 Uhr Gemeindehaus

4. – 6. Klasse

Kathrin Laschke
Mi 17.00–18.00 Uhr Gemeindehaus



Konfirmandenunterricht*
7. Schuljahr

Pfarrer Dr. Ralf Günther
Mo 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus
Di 16.30–17.30 Uhr Nordplatz 4
Di 18.00–19.00 Uhr Nordplatz 4

8. Schuljahr

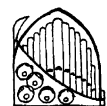
Pfarrerinnen Friederike Deeg
Mi 16.15–17.15 Uhr Gemeindehaus
Do 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus
Do 18.00–19.00 Uhr Gemeindehaus

Junge Gemeinde*

Gemeindepädagogin Désirée Tischendorf
Di 19.00–21.30 Uhr Gemeindehaus

KEKK
Junger Erwachsenenkreis

Mi 19.00–21.30 Uhr Michaeliskirche,
Kirchkeller



Kirchenmusik*

Kleine Kurrende

Kantor Veit-Stephan Budig
Di 15.30–16.15 Uhr Gemeindehaus

Große Kurrende

Di 16.30–17.30 Uhr Gemeindehaus

Singkreis

Di 19.30 Uhr Nordplatz 4

Friedenskantorei

Do 19.30 Uhr Gemeindehaus

Kammerchor

capella vocalis – leipzig

nach Probenplan

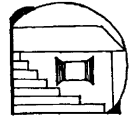
Posaunenchor (Ltg.: Jörg Ehlers)

Di 19.30 Uhr Gemeindehaus

* Orte können aufgrund der Hygienebestimmungen variieren. Aktuelle Informationen unter www.michaelis-friedens.de

Haus- und Gesprächskreise

| | | |
|-----------------------------------|--|---|
| Gesprächskreis „Glaube und Leben“ | Ort und Zeit bei <i>Matthias Reichmuth,</i> | ca. dreiwöchentlich Tel. 9 12 58 57, erfragen |
| Haltestelle | Mi alle 3 Wochen Ort und Termin bei <i>Familie Georgi,</i> | 20.00 Uhr georgifamily@icloud.com Tel. 5 61 10 06, erfragen |
| Taizé-Gruppe | 1. Fr im Monat <i>Tanja Speer</i> | 19.30 Uhr Gemeindehaus speer.tanja@gmx.de |
| Tee und Thema | So wöchentlich <i>Christina Vogel</i> | 18.00 Uhr per Videokonferenz christina.vogel@evlks.de |
| Hauskreis Poetenweg | Do wöchentlich <i>Frau Meißner</i> | 20.00 Uhr Poetenweg 30 Kontakt über Gemeindebüro |
| Donnerstagskreis | Informationen bei <i>Frau Guhr</i> | elisabethguhr@freenet.de |
| Spieletreff für Erwachsene | Fr | 9.00 Uhr Gemeindehaus |



Angebote für Senior*innen

| | | | | |
|-------------------------------------|----|----------------------------------|-----------|---------------------------|
| Gedächtnistraining* | Di | 11.10., 25.10., 8.11., 22.11. | 10.00 Uhr | Nordplatz 4 |
| Fröhlicher Seniorenkreis* | Mi | 12.10., 9.11. | 14.00 Uhr | Gemeindehaus |
| Kompetenzkurs Musik und Bewegung | Fr | | 14.30 Uhr | Gemeindehaus |
| Gottesdienste im Palais Balzac | Fr | 14.10., 18.11. | 10.00 Uhr | Roscherstraße 1 |
| Pflegewohnstift Gohlis | Fr | 7.10., 4.11. | 10.00 Uhr | Lindenthaler Straße 19 |



Die mit * gekennzeichneten Veranstaltungen finden in Kooperation mit der Ev. Erwachsenenbildung Sachsen statt und werden vom Sächsischen Staatsministerium für Kultus gefördert.

Kirchenvorstand und Arbeitskreise

| | | | | |
|-------------------------|----|--------------|-----------|--------------|
| Sitzung Kirchenvorstand | Mi | 5.10., 2.11. | 19.30 Uhr | Gemeindehaus |
| Besuchsdienst | Di | 29.11. | 14.30 Uhr | Gemeindehaus |
| Kindergottesdienstteam | Di | 14.11. | 19.30 Uhr | Gemeindehaus |



TeeKeller Quelle in der Michaeliskirche

Sozialdiakonische Offene Arbeit, ambulante Beratung und Betreuung

Leiterin: Gerit Schleusener, Tel.: 0175 / 4 47 80 12

E-Mail: teekeller-leipzig@web.de

Dienstag: 17.00–21.00 Uhr Offener Abend
(Gespräche, Spiele, Impulse, Abendbrot)

Donnerstag: 17.00–21.00 Uhr Offener Abend
(Gespräche, Spiele, Abendbrot)

Beratung nach Vereinbarung donnerstags 14.00–17.00 Uhr



35 Jahre TeeKeller Quelle in der Michaeliskirche

Seit nunmehr 35 Jahren besteht der TeeKeller Quelle. Wir sind über alle Maßen dankbar, dass sich die Kirchgemeinde mit großartigem bürgerschaftlichem Engagement über diese lange Zeit hinweg der Arbeit mit sozial desintegrierten Menschen widmet.

Der Weg war und ist oft steinig, vor allem die finanziellen und personellen Grundlagen zu sichern. Deswegen wurde einst der Förderverein „Freundeskreis TeeKeller Quelle e.V.“ ins Leben gerufen. 2008 übernahm die Diakonie den TeeKeller in ihre Trägerschaft. Für eine Kirchgemeinde wurde der Aufwand irgendwann zu groß für dieses Projekt, das sich aus einer Nothilfe heraus verstetigte und professionalisierte. Gemeinsam tragen Kirchgemeinde, Förderverein und Diakonie nun diese sozialdiakonische Arbeit.

Mehr denn je ist von den Hilfesuchenden unsere individuelle und niedrigschwellige Hilfe gefragt. Diese Hilfe ist auch ein Gewinn für die Helferinnen und Unterstützer und im besten Falle gut für ihr Herz.

Wir kümmern uns um Menschen, deren Elend in der Verneinung der eigenen Existenz liegt, entstanden durch Verwahrlosung, Traumatisierung, Demütigung. Die seelische Not unserer Gäste geht über materielle Armut weit hinaus.

Sich dem Elenden zuzuwenden, ihn mit hineinzunehmen in die Gemeinschaft ermöglicht ein gemeinsames Heilwerden von Menschen, wofür eine Kirchgemeinde nach meiner Auffassung ein sehr geeigneter Ort ist. Wir laden Sie ein, daran mitzutun und die Arbeit im TeeKeller zu unterstützen, ob mit Gebet, als freiwilliger Helfer oder mit Ihrer Spende. Gäste und Mitarbeitende des TeeKellers Quelle danken allen, die mit ihrem Engagement und ihrer Kraft in 35 Jahren die Arbeit mit Menschen am Rand der Gesellschaft ermöglicht und unterstützt haben: der Kirchgemeinde, ihren Mitarbeitenden, den Freundinnen und Freunden aus dem Förderverein des TeeKellers und der Diakonie Leipzig.

Gerit Schleusener

Glaubenskurs

Andacht, Gespräch, Gedanken, Fragen und Gemeinschaft zum Glauben und zur Kirche – ein Angebot für Christinnen und Christen wie für interessierte Nicht-Christen, insbesondere für diejenigen, die sich taufen lassen oder wieder in die Kirche eintreten möchten. Kommen Sie gern mit dazu und melden Sie sich bitte bei Pfarrer Dr. Ralf Günther!

Termine: 5.10., 12.10. jeweils 17.00 Uhr, im Gemeindehaus

Im November laden wir den Glaubenskurs zur GlaubensKur ein.

GlaubensKur in dunkler Zeit – eine Gesprächsreihe im November

Ähnlich wie zu den Fastengesprächsgruppen in den 7 Wochen vor Ostern laden wir nun auch im November zu einer Reihe von Gesprächen herzlich ein. Thema sollen unsere Gefühle: Freude, Angst, Trauer, Wut, Scham... im Spiegel unseres Glaubens sein. Vor allem aber soll Raum für Fragen und Antworten, für Zweifel und Gewissheiten sein. Wir wollen einander und Texten der Bibel begegnen und so in den kürzer und damit dunkler werdenden Tagen bei Gott Licht und Orientierung finden.

Ich freue mich auf Sie und auf intensive Gespräche. *Stephanie Klumpp, Ralf Günther*

Termine: dienstags 1., 8., 15., 22. und 29. November

jeweils 19.30 Uhr in der Ostkapelle der Michaeliskirche

Wir vermissen einige liebe Menschen bei uns im **Fröhlichen Seniorenkreis**.

Vielleicht haben Sie Lust auf gemeinsames Kaffeetrinken, Gespräche und interessante Themen? Wir freuen uns über alle, die wieder oder neu zu uns kommen!

(siehe Seiten 7 und 12)

Rückblick auf die Senior*innenfahrt

Am 30.8. fand unsere diesjährige Senior*innenfahrt statt. Da sich nicht genug Mitreisende aus unserer Gemeinde fanden, reisten wir gemeinsam mit ehemaligen kirchlichen Mitarbeitenden und Senior*innen aus Marienbrunn. So konnten wir gleich noch nette Menschen kennenlernen.

Wir besichtigten den Dom und den Domschatz in Merseburg und erfuhren viel Interessantes aus der Geschichte. Auch die Merseburger Zaubersprüche konnten wir hören. Die Andacht im Dom hatte eine ganz besondere Atmosphäre. Zum Schluss wurden wir eingeladen, uns im Garten wie im Paradies zu fühlen.

Der Besuch in der Gustav-Adolf-Gedenkstätte holte uns mit Geschichte und Geschichten vom 30-jährigen Krieg hart in die Realität zurück. Wir waren erschüttert, wie viel Tod, Leid und Elend Kriege immer wieder über die Menschen bringen.

Bei Kaffee und Eis ließen wir den Tag noch einmal Revue passieren und ausklingen.

Carla Doerffel

Jugendfreizeit in Schmiedeberg



Foto: D. Tischendorf

Vom 17. bis 20. Juli, zum Auftakt der Sommerferien, war ein Gruppe von 21 Jugendlichen im Martin-Luther-King Haus in Schmiedeberg auf einer Freizeit, bei der sich alles um Freundschaft drehte. Wir haben die wunderbare Umgebung genossen, waren baden an der Talsperre Malter, haben bei Andacht, Film, Spiel, Grill, Lagerfeuer und mit viel Gesang eine fröhliche Zeit verbracht. Dabei haben wir vor allem unsere Freundschaften gestärkt und sind auf kreative und spielerische Weise den

Fragen nachgegangen: Was ist Freundschaft für mich? Was braucht sie? Wie verändert sie sich? Was gefährdet Freundschaft und was tut ihr gut?

Desirée Tischendorf

Gottesdienst mit Konfirmand*innen am Bußtag

Thema: Friedensdekade

Am Mittwoch, dem **16.11.**, findet um **10.00 Uhr** in der **Michaeliskirche** ein Friedensgottesdienst statt, bei dem Konfirmand*innen der 8. Klasse mitwirken. Er schließt am Buß- und Bettag die Friedensdekade ab, die jedes Jahr im November stattfindet. In diesem Jahr ist uns deutlicher denn je, wie wichtig das gemeinsame Gebet für den Frieden ist. Es steht 2022 unter dem Motto **ZUSAMMEN:HALT**. Damit wollen die Trägerorganisationen einerseits auf die Notwendigkeit internationaler Kooperationen aufmerksam machen. Nur gemeinsam können Herausforderungen wie die Klimakrise, die Friedensfrage, Spaltungstendenzen in den Gesellschaften, Rassismus, Antisemitismus und Ausgrenzung sowie soziale Gerechtigkeit bewältigt werden. Mit dem Doppelpunkt in der Mitte lässt sich das Wort außerdem als „Einhalten gebieten“ lesen. Damit steht es beispielsweise für ein Ende des russischen Angriffskrieges in der Ukraine, der Zerstörung der Schöpfung oder der extremen sozialen Ungerechtigkeit zwischen Ländern des globalen Südens und des Nordens.



Friederike Deeg

Samstagspilgern im Weinberg



Start in Freyburg · Foto: T. Wille

Pünktlich zur Weinlese begaben sich am 10. September 39 Pilgerinnen und Pilger auf den Weg von Freyburg nach Laucha. Bei schönem Spätsommerwetter und Andachten rund um den Wein, von der Weinbergarbeit über die Nachlese bis hin zum Agapemahl, gab es viel Nachdenkliches. Auf unserem Weg durften wir zu Gast in den Dorfkirchen in Balgstädt und Weischütz sowie in der Klosterkirche Zscheiplitz sein. Die Wege durch die abwechslungsreiche Landschaft nutzten wir für eine Zeit der Stille und mit vielen Gesprächen.

Nächstes Jahr sehen wir uns wieder auf neuen Wegen.

Tilo Wille für das Pilgerteam



Am Kalkofen · Foto: T. Wille

1.10., Sonnabend, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: **Drehorgel-Konzert**

Leipziger Laierkastenleute

7.10., Freitag, 20.00 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert** „ELSA 2022“ – ein Nachruf mit Werken von Bach und Telemann. Das Projektorchester des Netzwerks Alte Musik musiziert auf historischen Instrumenten und mit 8 Sängern.

Leitung: Lea Ray; Tickets unter www.netz-am.org

9.10., Sonntag, 10.00 Uhr, Michaeliskirche: Beginn der **Leipziger Kanzelreden** 2022/23, siehe Seite 16

12.10., Mittwoch, 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis**,

Monika Kunz stellt ein Projekt des Gustav-Adolf-Werkes vor.

12.10., Mittwoch, 19.00 Uhr, MichaeliskinderGarten: **Elternseminar** "Geschwister als Team?!"

16.10., Sonntag, 14.00 Uhr, Auferstehungskirche Möckern: **Festgottesdienst**

zur Einführung von Pfarrerin Maria Bartels, siehe Seite 15

16.10., Sonntag, 16.00 Uhr, Friedenskirche: **Puppentheater** – Rapunzel

17.10., Montag, 10.00 Uhr, Friedenskirche: **Puppentheater** – Rapunzel

17.10., Montag, 19.00 Uhr, Michaeliskirche: **Durchatmen**

4.11., Freitag, 20.00 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert** mit Dirk Michaelis

5.11., Sonnabend, 19.30 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert**

St. Columbkille Parish Choir and Handbell Choir

9.11., 14.00 Uhr, Gemeindehaus: **Fröhlicher Seniorenkreis**

11.11., Freitag, 16.30, Rosental: **Martinsfest**, siehe Seite 14

12.11., Sonnabend, 20.00 Uhr, Friedenskirche: **Konzert** „The songs of Cat Stevens – a tribute performed by the Peace Cats“. Eine eindrucksvolle Hommage an einen bedeutenden Singer-Songwriter der 1960-er und 1970-er Jahre.

Karten an allen Vorverkaufsstellen

18.11., Freitag, 17.00 Uhr, Gemeindehaus: **Bilderbuchkino**, siehe Seite 14

13.11., Sonntag, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert**

„Klangpracht der Spätromantik“

Alexander von Zemlinsky: „Psalm 23“, Richard Strauss „Vier letzte Lieder“,

Giuseppe Verdi „Quattro pezzi sacri“

Ivonne Fuchs (Stockholm) – Sopran, Friedenskantorei Leipzig, capella vocalis – leipzig,

Großes Orchester; Leitung: Veit-Stephan Budig

Karten zu 22,- und 16,- Euro an allen bekannten Vorverkaufsstellen

19.11., Sonnabend, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert** Kammerorchester musica viva mit Werken von L. van Beethoven, G. Verdi, A. Dvořák und A. Strongylis

Frank Peter (Klavier), Leitung: A. Strongylis

Eintritt frei, um Spenden wird herzlich gebeten.

19.11., Sonnabend, 19.00 Uhr, Friedenskirche: **Konzert** Halvamusic (K.u.K.)

Halva – Eine musikalische Erkundung Osteuropas. Nicolaas Cottenie (BE) – Geige, Alina

Bauer (DE) – Geige, Ira Shiran (ISR) – Akkordeon, Anja Günther (DE) – Klarinette, Eline

Duerinck (BE) – Cello, Robbe Kieckens (BE) – Perkussion

26.11., Sonnabend, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: **Adventskonzert**

Jugendmusiziergruppe „Michael Praetorius“

27.11., Sonntag, 17.00 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert** T. Voices

Karten an der Abendkasse

28.11., Montag, 19.00 Uhr, Michaeliskirche: **Durchatmen**

3. und 4.12., Sonnabend und Sonntag, 16.00 Uhr, Michaeliskirche: **Konzert**

Die Weihnachtsgeschichte nach Carl Orff

Kurrenden unserer Kirchgemeinde, Orff-Orchester, Spieler*innengruppe

Leitung und Regie: Gabriela Roth-Budig und Veit-Stephan Budig

Eintritt frei – Spenden für unsere Kirchenmusik sind herzlich erbeten.

Elternseminar „Geschwister als Team?!“

Wenn ein Baby in eine Familie geboren wird, dann ist das für viele ein wunderschönes Ereignis. Für Geschwisterkinder ist es allerdings auch oft mit Herausforderungen verbunden. Auf einmal sind sie die „Großen“ und sollen vieles teilen, was vorher ihnen allein gehörte: das Spielzeug, die Aufmerksamkeit der Eltern etc. Da bleibt der eine oder andere Streit oft nicht aus. Wie können Eltern für die Bedürfnisse der Kleinen und Großen da sein? Wann und wodurch entstehen Konflikte? Wann ist es sinnvoll einzugreifen, und wie bringe ich Kindern faires Streiten bei? Darum geht es beim Elternseminar am Mittwoch, dem **12.10., 19.00 Uhr**, im Saal des **Michaelis-KinderGartens**, Richterstraße 14. Das Elternseminar wird gemeinsam mit Fachkräften der Erziehungs- und Familienberatungsstelle Plan L gGmbH gestaltet und ist kostenfrei.



Sarah Badstübner



Martinsfest

Am **11.11., 16.30 Uhr**, heißt es wieder: Zündet eure Laternen an und macht euch zum Martinstag gemeinsam auf den Weg! Der geplante **Treffpunkt** unseres **Martinsfestes** ist im **Rosental** an der großen Eiche. Nach einem gemeinsamen Start begibt sich jede Familie auf ihren Rundweg entlang der Stationen zur Martinsgeschichte. Dabei wird gesungen und die Laternen leuchten (bitte ohne echte Kerzen!). Wir freuen uns auf ein hell erleuchtetes Rosental.

Bilderbuchkino

Für Kinder ab 4 Jahren und Eltern. Am Freitag, dem **18.11., 17.00 Uhr**, im **Gemeindehaus** mit Geschichten vom Martin. Im Anschluss gibt es ein Bastelangebot.



Bastelnachmittag im Advent

Am Sonntag, dem **18.12.**, laden wir zu einem adventlichen Nachmittag ein. An verschiedenen Stationen gibt es die Möglichkeit, Dinge für die Weihnachtszeit zu gestalten. Um diesen Nachmittag durchführen zu können, suchen wir noch fleißig **Helfende**, die einen Stand betreuen würden. Bitte melden Sie sich bei Interesse bei unserer Gemeindepädagogin Sarah Badstübner unter sarah.badstuebner@evlks.de!

Veranstaltungen in der PAX Jugendkirche:

| | | |
|---------|-----------|--------------------------------------|
| 7. 10. | 19.00 Uhr | Pizza PAX & Politics |
| 14. 10. | 19.00 Uhr | Spieleabend |
| 29. 10. | 18.00 Uhr | PAXLifeLive – Gottesdienst |
| 11. 11. | 19.00 Uhr | Pizza PAX & Politics |
| 15. 11. | 19.00 Uhr | Nacht der Lichter, Taizéabend |
| 18. 11. | 19.00 Uhr | Spieleabend |
| 26. 11. | 18.00 Uhr | PAXLifeLive – Gottesdienst im Advent |



Alle aktuellen Informationen zu den Veranstaltungen unter www.pax-leipzig.de

Liebe Schwestergemeinde, ich freue mich schon sehr, nach 20 Jahren Pfarramt im Erzgebirge wieder in städtischen und flachen Gefilden, mit Nachbarn und Straßenbahnanschluss zu leben. Geboren und aufgewachsen bin ich mit zwei älteren Brüdern in Zwickau in einer Handwerkerfamilie, in der Arbeit und Leben eng verknüpft waren. Meinen Eltern war es immer wichtig, Kontakt zu Menschen zu halten, die ganz unterschiedlichen sozialen Schichten angehörten oder aus fremden Ländern stammten. Allerdings durfte ich in der DDR aufgrund meiner Herkunft nicht die erweiterte Oberschule besuchen. Während und nach meiner Ausbildung arbeitete ich als Sekretärin im Apothekenwesen der Stadt Zwickau.



Nach meinem berufsbegleitenden Abiturlehrgang begann ich Theologie zu studieren: in Halle, Münster, nahe Kapstadt und schließlich in Leipzig. Während der Wartezeit zwischen Studium und Vikariat arbeitete ich als Sozialpädagogin in einer Jugendwerkstatt in Halle. Dann absolvierte ich in Leipzig mein Vikariat und wurde im westerzgebirgischen Löbnitz-Affalter zur Pfarrerin ordiniert, wo ich reichliche zwölf Jahre tätig war. Über eine einjährige Zwischenstation in Liebstadt-Ottendorf kam ich dann in die Nähe von Zwickau nach Langenweißbach. Seit Januar 2021 arbeite ich im Vorstand des sächsischen Pfarrvereins mit. Meine 1996 eingegangene Ehe wurde 2018 wieder geschieden. Aber ich durfte zwei Kinder, Edda und Isaak, in das Leben hineinbegleiten. Sie beschreiten zunehmend eigene Wege und wohnen (fast) nicht mehr bei mir.

Natürlich ist meine Theologie von meiner Biografie geprägt. Die Nähe zu Menschen aus anderen Traditionen hat mir geholfen, meine eigenen Ansichten, Überzeugungen und Probleme zu überdenken. Der Austausch verdeutlicht mir immer wieder, dass Andersartigkeit keine Bedrohung sein muss, sondern eine Bereicherung sein kann. Ich habe Gottes Liebe immer vor allem durch die Zuwendung gespürt, die Menschen mir geschenkt haben. Auf die Begegnung mit Ihnen freut sich **Pfarrerin Maria Bartels**.

Zur Einführung am 16. Oktober um 14.00 Uhr in Möckern wird herzlich eingeladen.

Leipziger Kanzelreden 2022/23 in der Michaeliskirche „I have a dream – Menschen, die ihren Traum leben“

Hoffnungen und Träume: das sind starke Kräfte. Sie zerplatzen nicht zwangsläufig an der Wirklichkeit. Vielmehr sind sie Kräfte, die Menschen bewegen, ihnen Orientierung und Energie für ihre Aufgaben und ihr Engagement geben. Wir haben Personen aus dem öffentlichen Leben um eine Kanzelrede über ihren Traum gebeten. Welche Hoffnung brennt in ihren Herzen? Welcher Traum gibt ihnen Ziel und Kraft? Welcher Text aus der Bibel ist ihnen dafür eine Quelle? Wir sind gespannt und freuen uns auf die sehr unterschiedlichen Menschen und ihre Träume.

Lassen Sie sich einladen, mit uns zu träumen, und anregen, auch Ihrem Traum zu folgen!

Mit dieser neuen Ausgabe der Leipziger Kanzelreden möchten wir die sehr erfolgreichen Reihen aus den Jahren 2017 und 2019 fortsetzen. 2017 stand die Reihe ganz im Zeichen des 500. Reformationsjubiläums. 2019 widmeten wir uns dem Thema: „Natur – Umwelt – Mensch; Geht die Schöpfung so weiter?“

Die Kanzelreden ziehen mit ihren prominenten Redner*innen aus Gesellschaft, Politik, Wirtschaft, Wissenschaft und Kirche zwischen 300 und 800 Besucher*innen pro Gottesdienst an. Wir freuen uns wieder auf anregende und kontroverse Nachgespräche mit den Referent*innen und hoffen auf rege Beteiligung.

Die neue Reihe steht unter dem Motto: „I have a dream – Menschen, die ihren Traum leben“. Hier versammeln sich Menschen, die einen Lebenstraum verkörpern bzw. ihren Traum leben. Folgende Kanzelreden sind vorgesehen:

- | | |
|---------------------------------|--|
| 9. Okt. 2022 | Luisa Neubauer (Fridays for Future): <i>Mein Traum vom gemeinsamen Handeln – gegen die Ohnmacht</i> |
| 13. Nov. 2022 Friedenskirche | Prof. Dr. Engelbert Lütke Daldrup (ehem. Stadtplaner, Stadtbaurat und Geschäftsführer des BER): <i>Mein Traum vom Leben in der Stadt – was die Stadt im Innersten zusammenhält</i> |
| 18. Dez. 2022 | Dr. Dagmar Pruin (Präsidentin von Brot für die Welt und Diakonie Katastrophenhilfe): <i>Mein Traum vom Träumen – so dass für alle genug da ist</i> |
| 15. Jan. 2023 | Prof. Monika Grütters (Staatsministerin für Kultur und Medien a. D., MdB): <i>Mein Traum von einer humanen Gesellschaft – Barmherzigkeit als Wurzel der Gerechtigkeit</i> |

5. März 2023 Landesbischof Tobias Bilz (Ev.-Luth. Landeskirche Sachsens): *Mein Traum von Kirche – von Wegen und Wandeln*
23. April 2023 Dr. Christof Günther (Geschäftsführer der InfraLeuna GmbH): *Mein Traum von industrieller Wertschöpfung – im Einklang mit Gottes Schöpfung*
7. Mai 2023 Vorbereitungsteam:
Träum weiter! Deine, meine, unsere Vision für ...

Die Spenden am Ende des Gottesdienstes mit Kanzelrede werden für Projekte nach dem Vorschlag der jeweiligen Kanzelredner*innen gesammelt.



Wir denken an Angelika Sorger-Baumheier

Viele in unserer Gemeinde erinnern sich gut an Angelika Sorger-Baumheier, die am 15. August nach langer Krankheit verstorben ist.

Sie war eine vielseitige Persönlichkeit, als Künstlerin wie als engagiertes Gemeindeglied, die sich für ihre Überzeugungen einzusetzen wusste. Ihr künstlerisches Talent verwirklichte sie in Töpferarbeiten und in der Malerei. Eine ihrer Ausstellungen fand in der Friedenskirche statt.

In der Gemeinde war sie auf unterschiedliche Weise tätig: Sie war für die Reinigungsarbeiten im ehemaligen Kindergarten in der Michaeliskirche angestellt. Außerdem engagierte sie sich im TeeKeller Quelle, u. a. mit einem Gartenprojekt. Besonders wichtig war ihr der Austausch über den Glauben, den sie im Hauskreis fand. Ihre Frömmigkeit veranlasste sie zur Gründung eines Gebetskreises, der sich wöchentlich traf und der auch die Gebetsanliegen von Gemeindegliedern sammelte und in seine Gebete aufnahm. Mit ihrem tiefen Gottvertrauen hat sie andere beeindruckt. Möge sie jetzt das schauen, was sie geglaubt hat!

Elisabeth Guhr und Friederike Deeg

Gohliser Adventskalender 2022

Mit einer ganz modernen Auflage des Gohliser Adventskalenders startet der Förderverein Michaelis-Kirche e.V. in diesem Jahr in seine Advents-Spendenaktion für die Sanierung der Michaeliskirche. Dabei wird der Adventskalender wieder als kleines Dankeschön für Spenden ab 10 € verschenkt. Die Spenden werden in den Wochen vor dem 1. Dezember nach Gemeindeveranstaltungen sowie in ausgewählten Gohliser Geschäften und Vereinen gesammelt. Der diesjährige Adventskalender wurde von Magdalena Janott gestaltet, die in unserer Gemeinde getauft und konfirmiert wurde. Sie studiert Buchkunst an der Burg Giebichenstein in Halle (Saale) und schreibt zu ihrem Entwurf:

„Das Motiv ist eine kleine persönliche Interpretation Gohlis‘, meines Kiezes. Die kleinen Männchen erkunden die Kirchen, meinen Lieblingsdönerladen, das Rosental und den Wackelturm. Und das Jesusbaby feiert auf dem Arm seiner Mama seinen Geburtstag. Ein paar Lieblingsplätze fehlen trotzdem: die versteckten Tischtennisplatten, das Wohnhaus, in dem ich aufgewachsen bin, und irgendwie auch die Straßenbahn Nummer 12, selbst wenn ich oft nach ihr rennen musste.“

Das Original des Bildes wurde im Risodruckverfahren gedruckt. Die Risographie ist dem Siebdruckverfahren ähnlich. Die verschiedenfarbigen Ebenen werden nacheinander auf das Papier gewalzt, ohne Hitze oder Chemikalien – die Farbe basiert nämlich auf Soja. Erfunden wurde der Risodrucker in den 80-er Jahren in Japan und erfährt in der Illustrations- und Grafikdesignszene seit einiger Zeit wieder große Beliebtheit. Nicht nur, weil er so ökologisch und günstig druckt, sondern auch wegen seiner etwas ungenauen Verschiebungen und des charakteristischen unregelmäßigen Farbauftrags. Ein Nachteil ist jedoch, dass die meisten Maschinen schon über 30 Jahre alt sind und deswegen manchmal machen, was sie wollen. Es ist also ein wenig Geduld gefragt.“



Gestaltung: M. Janott

Aufgrund seiner Größe (ca. 24 x 34,5 cm) lässt sich der Adventskalender auch sehr gut als Brief in einem DIN-B4-Umschlag versenden. Zudem gibt es noch einige Restbestände der Adventskalendermotive der vergangenen Jahre, die ebenfalls im Gemeindebüro und beim Förderverein erhältlich sind.

Aktuelle Informationen zu den Sanierungsarbeiten finden Sie in unserer Gemeinde-App unter „Sanierung Michaeliskirche“:

<https://michaelis-friedens.meinegemeinde.digital/>

Ulrike Gehre für die Arbeitsgruppe „Sanierung der Michaeliskirche“



Die Gemeindenachrichten benötigen Ihre Unterstützung!

Unser Gemeindeblatt hat seit dem letzten Jahr an Inhalt und Umfang zugelegt. Vor allem für Gemeindeglieder, die nicht mit den modernen Medien vertraut sind, ist ein gut aufbereitetes und informatives, aber auch ein gut geschriebenes Gemeindeblatt sehr wichtig. Das ist uns ein Anliegen – aber es ist auch eine Aufgabe, die Mehrkosten zu finanzieren. Daher unsere Bitte: unterstützen Sie die Herausgabe unseres Gemeindeblattes mit Ihrer Spende! Einen vorbereiteten Überweisungsträger haben wir für Sie beigelegt. Herzlichen Dank!

Unsere Kontoverbindung:

Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde

Bank für Kirche und Diakonie

IBAN: DE78 3506 0190 1635 9000 12



Wenn Sie und Ihre erwachsenen Kinder in einem Haushalt wohnen, kann es sein, dass Sie mehrere Gemeindeblätter zugestellt bekommen. Falls Sie diese nicht benötigen, bitten wir um Nachricht an das Gemeindebüro, um diese zusätzlichen Ausgaben abzubestellen. Gern möchten wir auch auf die PDF-Ausgabe des Gemeindeblattes hinweisen. Sie finden die aktuelle und auch viele zurückliegende Ausgaben im Downloadbereich unserer Webseite. Falls Sie diese nutzen und auf die gedruckte Ausgabe verzichten möchten, bitten wir um Information an das Gemeindebüro unter: 5 64 55 09 bzw. per E-Mail an kg.leipzig_michaelisfriedens@evlks.de. Vielen Dank!

Impressum

Herausgeber: Kirchenvorstand der Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde

Redaktionsteam: M. Behrendt, F. Deeg, E. Guhr, R. Günther, J. Spenn

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe (Dezember 2022/Januar 2023):

30.10.2022

Später eingehende Beiträge können nicht mehr berücksichtigt werden!

Wir danken der Druckerei Böhlau, Ranftsche Gasse 14,

04103 Leipzig · www.druckerei-boehlau.de

Wir weisen darauf hin, dass Sie der zukünftigen Veröffentlichung Ihrer personenbezogenen Daten (z. B. bei Amtshandlungen) in den Gemeindenachrichten widersprechen können.



| | | |
|---|---|--|
| Gemeindebüro Tel./Fax/E-Mail/Internet Öffnungszeiten | Gemeindehaus, Kirchplatz 9, 04155 Leipzig 5 64 55 09 / 5 64 55 13 / kg.leipzig_michaelisfriedens@evlks.de / www.michaelis-friedens.de Di + Fr 9.00–12.00 Uhr und Mi 15.00–18.00 Uhr | Martin Findel, Christina Vogel, Jacqueline Kaschubowski |
| Kirchenvorstand Telefon / E-Mail | Dr. Lutz Prager (Vorsitzender) 0157 / 87 55 09 52 / lutz.prager@evlks.de | Pfarrer Dr. Ralf Günther (stellv. Vorsitzender) 5 85 27 90 / ralf.guenther@evlks.de |
| Pfarrer / Pfarrerin Telefon E-Mail Sprechzeit Kirchplatz 9 Urlaub | Dr. Ralf Günther Nordplatz 4, 04105 Leipzig 5 85 27 90 ralf.guenther@evlks.de Do 17.30–19.00 Uhr 17.10.–29.10. | Friederike Deeg 3 19 01 33, 24 65 90 14 friederike.deeg@evlks.de Mi 17.45–19.15 Uhr 20.10.–30.10. |
| Kantor Telefon / E-Mail | Veit-Stephan Budig 3 31 18 56 | veit-stephan.budig@evlks.de |
| Gemeindepädagogik E-Mail / Telefon | Sarah Badstübner Kathrin Laschke Désirée Tischendorf | sarah.badstuebner@evlks.de 0176 / 34 59 43 02 kathrin.laschke@evlks.de desiree.tischendorf@evlks.de |
| Kirchner/Hausmeister Telefon / E-Mail | Christian Dose 97 85 23 68 | 0157 / 92 61 45 88 christian.dose@evlks.de |
| Kindertagesstätten Telefon / Fax E-Mail Leiterin Sprechzeit | Elsbethstift, Elsbethstraße 38 5 90 02 13 / 5 83 23 67 kita.leipzig_elsbethstift@evlks.de Beate Hirse Di 9.00–17.00 Uhr | MichaelisKinderGarten, Richterstraße 14 26 69 70 30 / 26 69 70 59 kiga.leipzig-michaelis@evlks.de Elke Fiedler nach Vereinbarung |
| TeeKeller Quelle, Leiterin Telefon / E-Mail Öffnungszeiten | Gerit Schleusener 0175 / 4 47 80 12 Di 17.00–21.00 Uhr, Do 17.00–21.00 Uhr | teekeller-leipzig@web.de |
| Kirchgeldkonto | Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde Zahlungsgrund: 1909 + Name, Vorname | Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE56 3506 0190 1635 9000 20 |
| Spendenkonto Gemeinde | Kontoinhaber: Ev.-Luth. Michaelis-Friedens-Kirchgemeinde | Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE78 3506 0190 1635 9000 12 |
| Förderverein Michaelis-Kirche e. V. Telefon / E-Mail | Lars Bosse (Vorsitzender) 58 61 94 51 vorstand@michaeliskirche.info | Evangelische Bank Kassel IBAN: DE55 5206 0410 0005 0062 52 |
| Freundeskreis TeeKeller Quelle e. V. / E-Mail | Uwe Göhler (Vorsitzender) FreundeskreisTeeKellerQuelle@t-online.de | Bank für Kirche u. Diakonie – LKG Sachsen IBAN: DE57 3506 0190 1625 1100 13 |
| Freundeskreis Kirchenmusik / E-Mail | Ansprechpartnerin: Elisabeth Janott elisabeth.janott@t-online.de | Konto: siehe Spendenkonto Gemeinde |

Michaelis-Friedens-
KirchgemeindeEvangelisch-Lutherische
Landeskirche Sachsens